



Zum Thema „The secret life of plants“ hatten die Studierenden innerhalb einer Woche in Apolda Kollektionen angefertigt. Diese wurden am Wochenende von den Models der Agentur Rüberg präsentiert. Zu den Unternehmen, die Studierende aufnahmen, zählen: Anke Hammer StrickArt, Kasee design & art, Kreßmann Strickmoden, Leder Atelier Apolda, Riedel - exklusive Strickmode, SL Moden, Strickatelier Landgraf sowie Strickchic.

Schöne Menschen und raffinierte Mode in Apolda

Wieder im Scheinwerferlicht: Kleinstadt Apolda erlebte in den vergangenen Tagen Kreativität, Internationalität und zeigte wieder mal, welches Potenzial in ihr steckt



Manch ein Kleidungsstück war dank des dünnen Material zwar nichts für die aktuelle Witterung, aber dennoch schön anzusehen (links). Die Moderation lag in den Händen von Kristin Gräfin von Faber-Castell.

VON DIRK LORENZ-BAUER

Apolda. Brillanter Höhepunkt und zugleich Abschluss des Strick- und Textilworkshops war am Wochenende die Modenschau im „Hotel am Schloß Apolda“. Moderiert wurde diese von Kristin Gräfin von Faber-Castell. Veranstalter waren die drei Partner Kreis Weimarer Land, Stadt Apolda und die Wirtschaftsfördervereinigung Apolda-Weimarer Land.

Gefördert wurde das Ganze unter anderem durch renommierte internationale Textil- und Modeunternehmen. Ebenso wird das Projekt von regionalen Firmen und dem Freistaat Thüringen unterstützt. Zu den Förderern zählen unter anderem: s.Oliver, Vögele, Orsay, Bruninger, Basler, Ernstings family, Energieversorgung Apolda, Autohaus Fischer, Hotel am Schloß, Apoldaer Vereinsbrauerei, Allude, Akris, Iris von Arnim, MarcCain, Strickchic und Sparkasse Mittelthüringen.

Die Ausschreibung für den Apolda European Design Award 2017 ist fertig. Die Unterlagen gehen an 16 deutsche sowie ausländische Hochschulen raus. Im Fokus stehen Abschlussarbeiten 2016. Der Einlassschluss ist der 31. Dezember dieses Jahres. Aus den eingegangenen Wettbewerbsbeiträgen ermittelt die Jury um Iris von Arnim die Preisträger, die am 6. Mai kommenden Jahres ausgezeichnet werden. Ausgelobt sind immerhin 30 000 Euro.



Die finale Modenschau zum 16. Strick- und Textilworkshop hielt auch für Männer das eine oder andere Stück bereit. Übergeordnetes Thema: Pflanzen. Fotos: Hannsjörg Schumann



Am Ende erhielten die Studenten – hier jeweils mit einem Model – vom Publikum viel Applaus. Gleich zu Beginn wurden den Studierenden die Teilnahmeurkunden ausgehändigt.



Jede Menge Anregungen boten die Kollektionen der Studenten, die die Rüberg-Models im Hotel vorführten. Fein Gestricktes auf tollen Models – das Auge erfreute das.



Sperrungen in Bad Berka in Kraft

In Bad Berka haben Montag die angekündigten Tiefbauarbeiten für eine Gasleitung in der Bahnhofstraße begonnen. Damit sind auch Straßensperrungen und Umleitungen in Kraft getreten. Die B87 in

Richtung Kranichfeld ist von dieser Kreuzung aus ebenso gesperrt wie die Zufahrt zum Rewe-Markt. Letzterer ist nur aus Richtung des Bahnübergangs zu erreichen. Foto: Bernd Rödger

Spende von treuen Förderern

Kunden von drei Wurzbacher-Apotheken unterstützen Freizeitgestaltung im Wohnheim

Weimar. Eine Spende von 1000 Euro ist das Ergebnis der jährlichen Aktion von Atrium-, Nord- und Stadtapotheke, bei der Kunden in der Weihnachtszeit für den beliebten Apothekenkalender spendeten. Inhaber Markus Wurzbacher und Kolleginnen übergaben die Spende jetzt dem Kinderheim des Lebenshilfe-Werkes an der Tiefurter Allee.

Einrichtungsleiterin Simone Noch freut sich: „Herr Wurzbacher und sein Team unterstützen uns bereits seit so vielen Jahren. Es tut gut, so treue Förderer zu haben. Wir sehen das auch als Wertschätzung unserer Arbeit.“

Das Geld wird traditionell für Ausflüge und kleinere Urlaubsfahrten verwendet. In dem Wohnheim an der Tiefurter Allee finden 18 Kinder und Jugendliche mit einer geistigen oder mehrfachen Behinderungen ein



Markus Wurzbacher und seine Mitarbeiterinnen Ulrike Schrader und Anke Stiehler von der Atrium-Apotheke mit den Kindern Angelo, Angelina, Ewa und Leo sowie Erzieherin Manuela Mohnhaupt (rechts). Foto: privat

Zuhause. Regelmäßige Freizeitangebote, sportliche Aktivitäten und Angebote zur Wahrnehmungsförderung bieten den Bewohnern Abwechslung. Sie haben neben der Vermittlung von

hauswirtschaftlichen Fähigkeiten ihren festen Platz im Alltag der Kinder und Jugendlichen.

Fähigkeiten ihren festen Platz im Alltag der Kinder und Jugendlichen.